

Letzte Telegramme.

Berlin, 12. April. Die Polizei setzte auf die Ergreifung des Mörders der Lehrerin Johanna Weidenbold eine Belohnung von 1000 M. aus. Verdächtig ist ein blauer, blonder Mann von 20 Jahren, schlank, mit langem Haar, bescheidet mit grauem Zottenanlege. Er wurde am Dienstag in dem Werdhause festgenommen.

Bremen, 11. April. Hier ist der aus Düsseldorf mit der Kasse des dortigen Deutschen-Redaktionsvereins flüchtige Kassierer Wilhelm Lüttig verhaftet worden. 11,400 M. befinden sich noch im Besitz des Delinquenten.

Krefeld, 11. April. Einer der Hauptangeklagten im Prozesse wegen der Verträge bei der Spinnfabrik in Wier-Hafo, Stammes Abraham Seidenstau, der fidejussorisch verhaftet nach London geschickt war und dessen Auslieferung die englische Behörde verweigert hatte, stellte sich heute freiwillig und machte Anstalten ergebende Entfaltungen.

London, 12. April. Der bekannte Arzt Sir William Briestley ist gestorben.

Der südafrikanische Krieg.

London, 12. April. Der „Times“ wird aus Bloemfontein vom 10. April gemeldet: Die britische Truppenabteilung in Beperer besteht aus 400 Mann.

Der „Standard“ wird aus Durban vom 11. d. gemeldet: Eine ganz Brigade ist von Natal abgegangen, um zu den Truppen des Feldmarschalls Roberts zu stoßen. Zwei weitere Regimenter scheinen sich heute ein. General Hunter wird das Kommando über die Brigade übernehmen.

Der „Daily News“ wird aus Kapstadt gemeldet: 400 gefangene Buren wurden heute nach St. Helena eingeschifft.

London, 11. April. [Reuter-Meldung.] Man erwartet nicht, daß sich aus der geführten Demonstration der Buren bei Glandsblange weiteres entwickelt. Die Engländer sind noch fern von der Brücke über den Emboschloep. Man glaubt, daß die Streitkräfte der Buren jetzt auf den englischen Stellung gegenüberliegenden Kräfte einmündigen sind. Weiter fanden keine Scharmützel statt. Die Stellung der Buren, wie sich gestern erkennen ließ, erstreckt sich auf eine Länge von richtig 15 Meilen über eine fortwährende Reihe von Hügelzügen.

Narva (Kapland), 10. April. [Reuter-Meldung.] Der Oberst Patiens und sein Stab sind hier eingetroffen. Der Aufstand in dem nordwestlichen Theile der Kapkolonie ist nunmehr vollständig niedergeschlagen. In Renbort und Umington stehen noch britische Truppen. Es heißt, die Führer der Aufständischen seien in Gordonia gefangen genommen worden.

Aus Natalnorth meldet das „Reuter-Bureau“ von gestern: Lord Kitchener ist heute nachmittag hier eingetroffen, um die Truppen zu befehligen. Er fandte an die Garnison in Beperer eine annehmende Botschaft, in der er die Hoffnung ausdrückte, daß sich ihre Lage bald ändern werde. Am Abend verließ er die Stadt wieder. — In dem Kampfe, der am Montag bei Beperer stattfand, hatten die Buren schwere Verluste. Ihre größten Verluste wurden geschätzt, 60 Mann. Der Rest nicht so stark, aber keine fand wieder ein heftiger Gefechtskampf statt, wobei die Garnison ihre Stellung behauptete. Kleine Truppen von Feinde sah man nach Süden des Draefuisflusses hingehen.

Durban, 12. April. General Hunter ist aus Ladysmith hier eingetroffen. Ferner trafen zahlreiche Mannschaften hier ein, die an Bord von Transportschiffen gebracht wurden; wozu diese abgeben, ist nicht bekannt.

London, 12. April. Der „Times“ wird aus Porenco Marques vom 11. d. gemeldet: Ein österreichischer Finanzmann Namens Epier, der die Stellung eines Hauptmanns der Hand-Muniz-Polizei bekleidet, ist mützig vorgegangen, um eine den Mienen drohende Bestrafung zu vereiteln, als er erfährt, daß Leute angeordnet wurden, um zum Zwecke der Bestrafung der Mienen Körper zu köpfen, verhaftete er den Führer der aus 14 Mann bestehenden Abteilung. Der Staatsanwalter-Ingénieur Muniz erhob hiergegen Einspruch und erklärte, daß die Leute auf seine Verheißung im Kampfe, Epier verlangte hierauf einen schriftlichen Befehl, den Muniz dem Gerichte ausstellte, worauf ihnen gestattet wurde, die Arbeiten fortzusetzen. Es wurden dann Bestrafungen bei der Regierung in Victoria erhoben, und die Folge davon war, daß Muniz's Befehl aufgehoben wurde. Seitdem hat Epier die Mienen unter seiner Oberaufsicht abgeputzt. (Nicht offizieller Zeitungsjournalist des verlegenen Gipblattes. (D. Heb.)

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Das Drahtstiften-Syndikat hat den Preis für die zweite Hälfte 1900 um 10 M. für die Tonne erhöht.

Bei der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft gingen 1899 ein: 4424 Anträge über 10,784,214 M. Kapital und 12,327 M. Bonus. Wegen Ablaufs der Versicherungstermine aus anderen Gründen schieden aus: 1306 Policen mit 5,185,875 M. Kapital. Die Prämien-Einnahme für Versicherungen auf den Todes- und Lebensfall betrug 6,928,989 M., das für Rentenversicherungen eingezahlte Kaufgeld einschl. Prämien: 8,102,15 M. Die Zinsen-Einnahme belief sich auf 2,515,913 M., der Garantie- und Reservefonds wuchs um 2,750,000 M., und der Reingewinn stieg sich auf 1,315,015,90 M. — Rheinisch-Westfälische Bergwerks- und Hütten-Aktien-Gesellschaft. Der Bericht führt an, dass von den Metallen der Gesellschaft namentlich Zink im Preise stieg, während Silber stetig blieb. Es wurden 12,434 t (i. V. 20,599 t) Erze gewonnen, ferner wurden produziert 9386 t (9776 t) Rohzink, 848 t (923 t) Zinkstaub, 7161 t (7213 t) Handblei, 10 t (27 t) Bleifarben und 8 t (11 t) Mill. (i. V. Mill.) gr. Silber. Auf Grube Hollappel wurden 10 t (10 t) Silber gewonnen. Durchbruch eines etwa 2000 t schweren Eisenerzes ein. Auf Grube Wäsche wurde mit einer wesentlichen Vergrößerung der Wäsche besonnen. Auf der Falde Norma wurde ein Gang festgestellt, dessen Eröffnung die Hoffnung auf ein analoges Vorkommen zulässt. Die Gesellschaft hatte 1,066,333 M. (i. V. 1,469,51 M.) Rohgewinn und 1,345,822 M. (1,229,089 M.) Reingewinn. Davon erhält die Besondere 80,000 M. (70,000 M.) auf Zinsen entfallen 121,493 M. (97,860 M.) Die Dividende beträgt bekanntlich 15 Pro. (Vorj. 12 Pro.). — Der Aufsichtsrath der Stettiner Maschinenbau Akt.-Ges. vertheilt noch das Aktienkapital zur Verneuerung der Betriebsmittel um 2 Mill. M. zu erhöhen. — Die Verwaltung der Vereinigten Fränkischen Schuhfabrik genehmigte die Erhöhung des Aktienkapitals um 750,000 M. Der Aktien werden von der Mitteldeutschen Kreditbank zu 120 Pro. fest übernommen und den Aktionären im Verhältnis von 1 zu 2 zu 125 Pro. angeboten. Der Abschluss, nach welchem 12 Pro. (wie 1898) Dividende vertheilt werden, wurde genehmigt. — In gestriger Sitzung des Verwaltungsrathes der Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig wurde der Rechnungsabschluss, der einen Jahresüberschuss von 6,556,763,3 M. (den höchsten bisher erzielten) aufweist, genehmigt, und die Dividende an die Versicherer für 1900 auf 42 Pro. festgesetzt. — Eisenbahn-Einnahmen. Dortmund-Enschede. März. 836,000 M. (mehr 14,546 M.). — Dividenden. Der Aufsichtsrath der Bank für Brauindustrie beschloß für den 31. März 1900 eine Dividende von 10 Pro. auf den Monatsumsatz. Der Aufsichtsrath der Oesterreichischen Lloyd schließt mit einem Reingewinn von 521,555 Gulden. Der Verwaltungsrath schlägt eine Dividende von 80 Gulden vor. Der Verwaltungsrath der Oesterreichischen Nordwestbahn beschloß, den am 1. Juli fälligen Coupon der Stammaktien mit 6 Gulden einzulösen, 182,018 Gulden vorzutragen, den am 1. Juli fälligen Coupon mit 4 1/2 Gulden einzulösen, 73,077 Gulden vorzutragen. — Der Verwaltungsrath der S.üd-Norddeutschen Verbindungsbahn beschloß, den am 1. Juli fälligen Aktien-Coupon mit 4 1/2 Gulden einzulösen. Der Aufsichtsrath der Meridionalbahn beschloß 33 Lire Dividende vorzuschlagen. — Zu hlungs-einstellungen. In dem Konkurse des durch Selbstmord aus dem Leben geschiedenen Bankiers Wellenkamp in Burg bei Oker sind 11,815 M. Nachprüfungen exkl. Zinsen, Rend. 9,00-9,25, Fest. Hofradfracht 24,50 Brodradfracht 11,24,25, Gem. Raffinade mit Sack 24,37, 24,75, Gem. Meis. I. mit Sack 23,87, fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a B Hamburg per April 10,57, Gd. 10,62, Br. per Mai 10,65 Gd., 10,67, Br. per Juni 10,72, Gd. 10,75, Br. per August 10,87, bez. 10,90, Br. per Oktober 10,93, Gd. 10,97, Br. — Wochenumsatz im Rohzuckermarkt 238,000 Ctr. Hamburg, 12. April. [Telegr.] Kornzucker exkl. 88Pro. Rend. 11,50-11,65, Nachprüfungen exkl. Zinsen, Rend. 9,00-9,25, Fest. Hofradfracht 24,50 Brodradfracht 11,24,25, Gem. Raffinade mit Sack 24,37, 24,75, Gem. Meis. I. mit Sack 23,87, fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a B Hamburg per April 10,57, Gd. 10,62, Br. per Mai 10,65 Gd., 10,67, Br. per Juni 10,72, Gd. 10,75, Br. per August 10,87, bez. 10,90, Br. per Oktober 10,93, Gd. 10,97, Br. — Wochenumsatz im Rohzuckermarkt 238,000 Ctr. Hamburg, 12. April. [Telegr.] (Vormittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt. Reisz. 88% Rendement neue Saison frei an Bord. Hamburg per April 10,60, per Mai 10,65, per Juni 10,68, per August 10,85, per Oktober 9,67, per Dezember 9,62%. Alte Ernte stetig, neue Ernte ruhig.

Zucker.

Hamburg, 12. April. Silber 81,25 B. 80,75 G. London, 11. April. Die Metallbörse bleibt vom 12. 2 Uhr bis 17. April geschlossen. — A. Martens, 11. April. Bancanien 83%. — London, 11. April. Kautschuk 79 Latr., 3 Mon. 77% Latr. London, 11. April. Bismut 109 1/2 Latr., engl. 16% Latr., Zinn 130% Latr., Zink 22% Latr. — Glasgow, 11. April. Vorm. 11 Uhr 5 Min. Rohreisen. Mixed numbers warants 77 sh. 6 d. Flau. — Glasgow, 11. April. (Schluss) Rohreisen. Mixed numbers warants 77 sh. 6 d. Flau. — New York, 11. April. Zinn 82,50, Kupfer 37,25 Doll.

Schleppverkehr auf der Saale.

Mittheilung vom Halleschen Speditions-Verein m. b. H. Anlegestellen in Halle am 11. April. Kahn 4897 Str. Wagner mit Stückgut von Hamburg.

Berliner Börse vom 12. April.

(Fernsprachenbericht der Saale-Ztg.) Von der Fondsbörse. Wegen der Nähe der Feiertage standen die gestrigen westlichen Börsen, besonders London, woselbst die Börse bis zum 17. April geschlossen bleibt, unter dem Drucke von Besorgungen. Auch hier herrschte große Geschäftstillheit mit Ausnahme von Hütten- und Bergwerkaktien, von denen in letzteren lebhaftes Geschäft in Gelsenkirchener stattfand, auf keinem Umsatzgebiet ein irgendwie nennenswerther Verkehr. Spanier setzten auf Paris fester ein. Von Banken lagen Pflanz Henrybans fester, Amerikaner gut gehalten, dsgl. Kautschuk von heimischen Banken Dortmund-Graunauer schwächer, trotz des Abchlusses von 15,540 M. im Monat März. Schiffahrtaktien fest, Trust-Dynamit gegen gestern um 3 Pro. niedriger auf Realisierungen. In der zweiten Börsenstunde schlugen Bochumer und Laura an, Gelsenkirchener weiter gefragt. In Banken, Bahnen und Fonds keine Veränderung. Kreditaktien auf Wien anziehend.

Produktenbörse.

Berlin, 12. April. Weizen 1000 kg Mai 150,75, Juli 155,25, Sept. 158,50 M. Roggen 1000 kg Mai 145,00, Juli 143,75, Sept. 141,75 M. Hafer 1000 kg Mai 131,00, Juli 132,25 M. Mais 1000 kg amerik. Mixed loko 119-120 M. Rüböl 100 kg Mai 56,50, Oktober 56,80 M. Spiritus 70er loko 49,20 M. Die beim Herannahen der Feiertage erklärliche Geschäftsunlust hat hier einer matten Stimmung für Getreide augenscheinlich zur Oberhand verlohnen. Die spärlichen Käufer konnten in Lieferhandel mit Weizen und Roggen um 1/2-1/4 M. billiger als gestern ankommen. Auch greifbare Waare konnte sich im Werthe kaum behaupten. Hafer blieb unverändert, aber sehr still, Rüböl fand wenig Beachtung. 70er Spiritus loko ohne Fass hat auf dringlicher Nachfrage für 49,20 erhöhten Forderung Gehör schenken müssen.

Table with 2 columns: Kursnotierungen and 2/3 Uhr nachm. Lists various market rates.

Table with 2 columns: Banknoten and Deutsche Fonds- u. Staatspap. Lists bank notes and government bonds.

Table with 2 columns: Deutsche Reichs-Anl. and Ausländische Fonds. Lists German government bonds and foreign funds.

Table with 2 columns: Bank-Aktien and Wechsel. Lists bank shares and exchange rates.

Table with 2 columns: Schluss-Kurse. nachmittags 2 1/2 Uhr. Tendenz: fest. Lists closing market rates.

Table with 2 columns: Schiffsnachrichten. Lists shipping news.

Berlin, 12. April. (Offizielle Notirung) Spiritus: 50er M. Umsatz ... Liter. 70er 49,20 M. Umsatz: 15,000 Liter. Leipzig, 12. April. [Telegr.] Mansfelder Kuxe 1824 bz. — Zuckerraffinerie Halle 120,00 bz.

Bremen, 11. April. Bewegungen der Dampfer der Norddeutschen Lloyd. „Gera“ 10. in Fremantle. „Preussen“ 10. von Penang nach Ostasien. „König Albert“ 10. v. Penang nach Ostasien. „Saale“ v. New York. 10. Lizard pass. „Kaiser Wilhelm“ v. der Groesse“ 10. v. New York n. Bremen. „Sachsen“ nach Ostasien best. 10. One-sant. „Roland“ von Baltimore, 10. Eastbourne pass. „Kaiser Wilhelm“ 10. v. Melbourne nach New York. „Karlsruhe“ 10. von Gona nach Australien.

Large advertisement for 'Garnirte Damen- und Mädchen-Hüte' by Schneller & Haase, featuring a central logo and descriptive text.



**Möbl. Wohnungen.**

**Möbliertes Zimmer** mit Rabbiner-Bücherei, 25 St. Effekten unter **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Geldverkehr.**

**120,000 Mark** sind in kleineren Beträgen auf Aktien- und Bondsanleihe sofort und später anzunehmen. Näheres durch **W. v. 235**, an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**48,000 bis 50,000 Mf.** auf 1. Hypothek hat zum 1. October 2000 an beliebigen Zinsfuß zum Verkauf.

**20,000 Mark** sind sofort auszuliefern durch Verpfändung Zinsfuß.

**5-7000 Mark** auf erste Hypothek zu vergeben. Offerten unter **B. d. 3429** an Rudolf Wölfe, Halle.

**2000 Mark Damnum** gemäß dem, der mit 50,000 Mf. gegen ein Hypothek verkauft. Näheres durch **W. v. 235** pro Halle. Offerten unter **B. d. 3429** an Rudolf Wölfe, Halle.

**34-35,000 Mark** 1. Stelle sofort oder 1. Juli von Selbstverleihen gesucht. Näheres unter **B. d. 3425** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**15,000 Mark** auf zweite Hypothek zu vergeben. Offerten unter **W. 923** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**12,000 Mark** von pünktlichen Zinsfußler zu 4% zur 1. Stelle auf Hausgrundstück 1. Juli gesucht. Offerten unter **B. s. 3419** an Rudolf Wölfe, Halle.

**6000 Mark.** Der 1. Juli findet vortreffliche Zinsfußler auf Grundbesitz im Süden hinter 48,000 Mark Kaufpreis 6000 Mark zu leisten, dahinter stehen noch 5000 Mark left. Off. unter **E. 930** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**6000 Mark** eingetragene sichere Hypothek sind auf ein in Halle an einer Hauptstraße gelegenes schönes Grundstück fortzuführen mit 500 Mark Zinsfuß zu vergeben. Off. unter **B. p. 3416** an Rudolf Wölfe, Halle.

**300 Mark** werden von einem Geschäftsmann gegen sichere Pfandstellung von 1000 Mark zu 4% Zinsfuß und gegen monatliche Rückzahlung von 100 Mf. sofort oder später zu vergeben. Offerten unter **J. H. 18** an Rudolf Wölfe, Halle.

**50 Mark** werden von einem Geschäftsmann gegen sichere Pfandstellung von 1000 Mark zu 4% Zinsfuß und gegen monatliche Rückzahlung von 100 Mf. sofort oder später zu vergeben. Offerten unter **J. H. 18** an Rudolf Wölfe, Halle.

**Zur Ausbeutung** einer patentierten Maschine, sehr wertvollen Erfindungen (Maschinen), wird ein Teilnehmer mit einem Kapital gesucht. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Grundstücke.** Ein schönes Gut von 84 Morgen, nahe Potsdam, im besten Zustand, mit allen nötigen Gebäuden, 101 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein kleines Landgut,** 10 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein vollständiges Gut,** 90 Deckm. zu verkaufen. Offerten unter **F. 931** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein kleines Landgut,** 10 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein vollständiges Gut,** 90 Deckm. zu verkaufen. Offerten unter **F. 931** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein kleines Landgut,** 10 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein vollständiges Gut,** 90 Deckm. zu verkaufen. Offerten unter **F. 931** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein kleines Landgut,** 10 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein vollständiges Gut,** 90 Deckm. zu verkaufen. Offerten unter **F. 931** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein kleines Landgut,** 10 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein vollständiges Gut,** 90 Deckm. zu verkaufen. Offerten unter **F. 931** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Ein kleines Landgut,** 10 1/2 Deckm. Acker, beste Lage nahe am See, sehr schön, ist bei 24,000 Mark Kaufpreis zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf. Hans** in feiner Wohnung von Halle, zwei Etagen und großem Garten, preiswert zu verkaufen. Off. unter **B. s. 3365** an Rudolf Wölfe, Halle.

**Wein Groß** mit 2 schönen großen Gärten, 1 1/2 Morgen groß, an Stelle, mit viel schönen Gebäuden und anderen guten Einrichtungen, alles sofort befreit, will ich Krautwein haben verkaufen. Ankaufung unter **B. s. 3365** an Rudolf Wölfe, Halle.

**Erstklass.** Mit nur 800 Mf. bietet sich ein solches Gut mit 2 schönen großen Gärten, 1 1/2 Morgen groß, an Stelle, mit viel schönen Gebäuden und anderen guten Einrichtungen, alles sofort befreit, will ich Krautwein haben verkaufen. Ankaufung unter **B. s. 3365** an Rudolf Wölfe, Halle.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkauf.** In feiner Stadt, sehr gutes Geschäft, fruchtbringend zu verkaufen. Off. unter **H. 918** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Bäckerei** sofort zu vermieten. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Verkäufe.** **Deutscher Gasmotor,** 2pferdig, billig zu verkaufen. Offerten unter **H. d. 3429** an Rudolf Wölfe, Halle.

**Verkäufe.** **Legender Gasmotor,** zweipferdig, gut, sehr billig zu verkaufen. Offerten unter **H. d. 3429** an Rudolf Wölfe, Halle.

**Verkäufe.** **Preiswerth** zu verkaufen gute Gasmaschine für Gartengebrauch. Preisnachfrage 34. p.

**Verkäufe.** **Gut erhaltenes Viehwagen,** wenig gebraucht, billig zu verkaufen. Preisnachfrage 58.

**Verkäufe.** **Leinwand-Planen** von Hainbühl-Weimar, sehr neu, äußerst billig. D. Döll, An der Universität 1.

**Verkäufe.** **Planino** wegen Todesfall zu verkaufen. Preisnachfrage von 11 bis 2 Uhr Zwischstraße 31. p.

**Verkäufe.** **Elea. Salonstuhl** mit Säulen, sowie gut erhaltener Frank zu verkaufen. Zu erfragen in der Exped. d. Ztg.

**Verkäufe.** **Leinwand-Planen** von Hainbühl-Weimar, sehr neu, äußerst billig. D. Döll, An der Universität 1.

**Verkäufe.** **2 hofelce. Milchtopf,** sowie neue und wenig gebrauchte Topf, Geschäfte mit und ohne Waagen u. f. w. Teichborn, Al. Braunhofsstraße 6.

**Verkäufe.** **Reisbierkranke,** Westf. Züge Säule, Sopha, Spiegel, Bettstellen mit und ohne Matratze billig zu verkaufen. Preis nachfrage in der Exped. d. Ztg.

**Verkäufe.** **Triumphstuhl** zu verkaufen. Preisnachfrage 34.

**Verkäufe.** **Feines Gebett Betten,** rot, voll gefüllt, verkauft für 16 Mark. Preisnachfrage 65. II. I., Eingang Neumarktstraße.

**Verkäufe.** **Reisbierkranke,** Westf. Züge Säule, Sopha, Spiegel, Bettstellen mit und ohne Matratze billig zu verkaufen. Preis nachfrage in der Exped. d. Ztg.

**Verkäufe.** **Triumphstuhl** zu verkaufen. Preisnachfrage 34.

**Verkäufe.** **Feines Gebett Betten,** rot, voll gefüllt, verkauft für 16 Mark. Preisnachfrage 65. II. I., Eingang Neumarktstraße.

**Welp-Maschine,** Preis-Verkauf, zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**8 Centner Kartoffeln,** frühlings, verkauft Louis Becker, Döberitz.

**Stühlerfuttermaschine** (Gr. 650 Weizen, Weile zc. sehr billig) von Reichmann, Mansfelder Straße 11.

**Safer zur Saat,** prima Safer zu 8 Mf. Mark, empfiehlt G. Langrod, Adersdorf.

**50 Cr. Wiesen-Wein,** - in Qualität, zu 4 Mf. Mark, hat abzugeben G. Langrod, Adersdorf.

**Gebr. Fähräder,** für Herren und Damen, von und in halber Größe, gut erhalten, preiswert, verkauft August Heber, Mansfelder Straße 11.

**Elegantes Fahrrad** billig zu verkaufen bei Bruno Schmidt, Teufelsbach, Galtzow bei Halle.

**2 Fahrräder,** Herren- und Damenrad, gut erhalten, billig zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Mehrere Aufschwänge,** halbe und ganze, zu verkaufen bei Otto Ziese, Mansfelder Straße 33.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**2 hofelce. Milchtopf,** sowie neue und wenig gebrauchte Topf, Geschäfte mit und ohne Waagen u. f. w. Teichborn, Al. Braunhofsstraße 6.

**Reisbierkranke,** Westf. Züge Säule, Sopha, Spiegel, Bettstellen mit und ohne Matratze billig zu verkaufen. Preis nachfrage in der Exped. d. Ztg.

**Triumphstuhl** zu verkaufen. Preisnachfrage 34.

**Feines Gebett Betten,** rot, voll gefüllt, verkauft für 16 Mark. Preisnachfrage 65. II. I., Eingang Neumarktstraße.

**Reisbierkranke,** Westf. Züge Säule, Sopha, Spiegel, Bettstellen mit und ohne Matratze billig zu verkaufen. Preis nachfrage in der Exped. d. Ztg.

**Dalmatiner Dogge (Hund),** 14 Monate, sehr schön, sofort zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**O. Erdmann, Fahrrad-Großhandlung,**  
Leipziger Straße 58.

**Fahrrad-Reparaturen,** auch wenn Räder nicht von mir besaßen, werden bei mir in eigener Reparatur-Werkstatt von tüchtigen Mechanikern sauber und billig ausbebergt. Zu beenden für neue Kaufbesitzer v. 12. für Zufriedenheit 6 und letzte 12 Jahre Garantie. Kaufbesitzer mit kleinen Kindern, die Räder von 6 bis 12 Jahre alt, werden von 2 an. Kleinen von 40 bis 50 Mark, sowie alle Zubehörteile billig.

**Unentbehrlich**  
**Dr. Thompson's**  
**Selbepulver**  
mit dem SCHWAN  
bei allen unangenehmen Hautkrankheiten.  
Ernst Sieglin in Düsseldorf.

**Weizenhalben-Melassefütter,**  
das bewährteste, gesündeste und billigste Melasse-Milchfütter für Pferde, Milch- und Mästvieh, offeriert  
**Louis Fritsch Nachf.,**  
Halle a. S.,  
Hb. Paul Eisenschmidt.

**Pädagog Thale am Harz.**  
Unter dem Protektorat Sr. Hoheit des Fürstbischöflichen Erzbischofs von Halberstadt.  
Für Schüler, die in der besten Lage sind, und die besten Lehrer haben.  
Prof. Dr. Ad. Lohmann.

**Buchführung,**  
bayer. Inf. 25 Mf. - einl. 10 Mf. - Einzel-Unterricht in allen Handels- und Fabrik-Rechnungen, Inventuren u. vollständige Neuerrichtung der Bücher übernahm F. C. Meyer, Buchhändler, Marktstraße 19, I. rechts.

**CACAO**  
garant. rein, anerkannt vorzüglich, leicht löslich.  
in Blechdosen v. Pfd. 1/4 1/2 3/4  
CACAO VERO Spezialmarke 3,- 1,50 0,75 Mk  
CACAO JUNO beste Marke 2,60 1,30 0,65 "  
in luftdichten Packeten:  
CACAO JUNO Spezialmarke 2,40 1,20 0,60 "  
CACAO FORTUNA 2,- 1,- 0,50 "  
CACAO APOLLO 1,80 0,90 0,45 "

**HARTWIG & SOHN**  
DRESDEN

**Es freunt sich,**  
wer  
**Bündel's**  
**Bernstein-**  
**Fußboden-Dellach**  
mit Farbe verwendet hat.  
Zu haben in Büchlein à 1 Kilo in  
Halt für  
**G. Oswald Nachf., Halle,**  
**Drogerie Phönix.**

**Wachholdermalz**  
ist bei jedem Husten und trocknen Reizhusten als vorzügliches Eindehnungs- und Nahrungsmittel zu empfehlen.  
Niederlage bei **M. Watsgott.**

**Graslamen,**  
beste Qualität, v. Kilo 1 Mf., empfiehlt **Dandels-**  
**G. Herz,** Gärtner,  
Halle, Harz 42 u. 43.

**Kartoffeln**  
zur Saat, frische blane und Prof. Maercker, sowie Kartoffeln (magnum bonum) sind an dem Schönbachischen Gute in Götzen bei Gröbers zu verkaufen durch den Kontursverwalter  
**Friedrich Carow.**

**Damen- und Kinderkleider**  
werden sauber und aufständig in und außer dem Hause angefertigt.  
**Schneidestrasse 19, I. rechts.**

**Baumöl**  
empfehle: Apfel, Nuss, Erdäpfel, Mandel und Polieröle, einfache sowie abgeriebene Mandeln, Mandel- und Polieröle, gefüllten u. ungefüllten, Korbhörn, Gorbörn, Birkhörn, 1. und 2. besten Saft.  
**Th. Drieten,**  
Wörlitzer Straße 109.

**Knorr's**  
diastasierte Suppenmehle  
wie  
Reismehl,  
Gerstemehl,  
Grütkornmehl,  
Erbsenmehl etc.  
Aechter Tapioca C. H. K.  
sehr leicht verdaulich.  
**Fix-Suppen,** Tausende im 2-3 Teller Suppe  
**Erbswurst,** in 4 diversen Sorten. Nur  
Überbraten.  
Überall zu haben.

**Lebende Karpfen, Hechte, Schleißche und Cablian**  
**Ad. Schmieder,**  
Höfcker, Grünstraße 28.  
**Feinste neue Kartoffeln,**  
neue große grüne Solanagurken  
per Stüd nur 50-60 S. offeriert  
**Gust. Friedrich, Bäckerf.**  
**Feines Gänsefleisch**  
am Boden u. Braten Wd. nur 50 S.  
offer. **Gust. Friedrich, Bäckerf.**

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

**Reinlichste Fahrrad,** noch ungebraucht, vollständig im Werte von 45 Mark zu verkaufen. Näheres durch **W. v. 235** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

